Antrag

AT-FB 3-048/2026

Federführung:	Bürger- und Ordnungsservice, Standesamt
Aktenzeichen:	
Antragsteller:	DIE GRÜNEN
Bearbeiter/in:	Theresa Heß
Verfasser/in:	Martina Harmert
Datum:	12.10.2026

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Magistrat	26.10.2026	vorberatend
Haupt - und Finanzausschuss	28.10.2026	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	29.10.2026	beschließend

DIE GRÜNEN Antrag v. 11.10.2026
Einrichtung von Gedenkorten für Sternenkinder in der Stadt Karben

Antrag:

Der Magistrat wird beauftragt, die Einrichtung von Gedenkorten für Sternenkinder auf allen städtischen Friedhöfen in Karben sowie die mögliche Erweiterung des bestehenden Sammelbestattungsplatzes auf dem Friedhof in Okarben zu prüfen.

Dabei soll insbesondere geprüft werden,

1. Die Pflanzung von Gedenkbäumen oder die Errichtung einer Gedenkstätte (beispielsweise einer Stele) sowie die Schaffung von Möglichkeiten zur Bestattung von Sternenkindern in deren unmittelbarer Umgebung. Dabei soll auch geprüft werden, wie der bestehende Sammelbestattungsplatz in Okarben um weitere Möglichkeiten des individuellen Gedenkens ergänzt werden kann.

2. Die Bereitstellung von individuell gestaltbaren Gedenksternen oder vergleichbaren Erinnerungsgegenständen sowie Informationsmaterial zu Beratungs- und Hilfsangeboten für betroffene Eltern und Familien

Begründung:

Der Verlust eines Kindes während der Schwangerschaft, bei der Geburt oder kurz danach ist für Eltern und Angehörige ein tiefgreifendes und belastendes Ereignis. Für viele Betroffene ist es wichtig, einen Ort zu haben, an dem sie trauern, sich erinnern und ihrem Kind einen sichtbaren Platz geben können.
Nicht in allen Fällen gibt es jedoch eine klassische Grabstätte, die diese Funktion erfüllen kann. Ein eigener Gedenkort für Sternenkinder kann deshalb einen geschützten und würdevollen Raum für Trauer und Erinnerung schaffen. Ein solcher Ort kann zugleich Familien eine Möglichkeit des Gedenkens bieten, deren Verlust bereits länger zurückliegt und die bisher keinen eigenen Erinnerungsort haben.
Auf dem Friedhof in Okarben besteht bereits ein eigens hergerichteter Sammelbestattungsplatz für totgeborene Kinder und Föten. Dieser wird von Patinnen und Paten gepflegt und regelmäßig durch die Auszubildenden des Berufsbildungswerkes bepflanzt. Damit gibt es in Karben bereits ein wichtiges Angebot für betroffene Familien, an das angeknüpft werden kann.

Andere Kommunen zeigen, wie solche Angebote ergänzt und auf mehrere Friedhöfe ausgeweitet werden können. Die Stadt Münzenberg hat beispielsweise auf ihren städtischen Friedhöfen Gedenkbäume für Sternenkinder gepflanzt.1 Dort sollen Eltern und Angehörige unter anderem Erinnerungsstücke, Blumen oder Kerzen ablegen und individuell gestaltete Holzsterne in die Bäume hängen können.

Ein vergleichbares, an die örtlichen Gegebenheiten angepasstes Angebot soll auch für die weiteren städtischen Friedhöfe in Karben geprüft werden. Zugleich soll auch geprüft werden, wie der bestehende Gedenk- und Bestattungsplatz in Okarben sinnvoll ergänzt werden kann. Ziel ist es, betroffenen Eltern und Familien möglichst wohnortnah einen würdevollen Ort für Trauer und Erinnerung zu bieten und dem Thema Sternenkinder mehr Sichtbarkeit zu geben.

https://www.muenzenberg.de/ver%C3%B6ffentlichungen-detail/gedenkorte-fuer-sternenkinder.html

Anlagenverzeichnis:

1. DIE GRÜNEN Antrag v. 11.10.2026 - Einrichtung von Gedenkorten für Sternenkinder in der Stadt Karben